

Bsp. 5A.02.10: Albert Ostermaier, drei Gedichte ohne übergeordneten Titel (Zeitschriftenbeitrag)



Weitere bibliografische Informationen:
Halle (Saale) : mdv
Mitteldeutscher Verlag
Albert Ostermaier,
geboren 1967

Barbara Vinke - Thomas Meinecke - Toni Tholen - Elfriede J. Arnold Stadler - Hans Pleschinski - Rebekka Kricheldorf - Dag Ferdinand Delcker - Katharina Hartwell - Björn Kern - Viktor

zu sein noch vor den gewinnern
des abends in meinen augen
brennt der blütenstaub und die
blüten zerfallen zu staub aber
über nacht kam alles anders
sein und vor uns liegt was
hinter uns war

fabfarben *nach dimitri la palatte*

aus mangel an blicken
die mich erkannten
wurde ich mir selbst
unkenntlich sie streifen
mich wie einen schatten
für einen kühlen ansehblick
und übersahen die narben
in meiner netzhaut ihr
lickwerk aus gerissenen



ALBERT OSTERMAIER wurde 1967 in München geboren, wo er als freier Schriftsteller lebt. Die Uraufführung seines ersten Stücken *Zwischen zwei Flüssen - Tillympopie* fand 1995 im Marzfall des Bayerischen Staatstheaterstheater statt. Später gilt Ostermaier als einer der wichtigsten jungen Gegenwartsdramatiker. Er veröffentlichte zahlreiche Lyrik-Bände, Theaterstücke und unter anderem die Romane *Zephyr* (2008) und *Schwarz Sonne schwarz* (2011). Das Hörbuch zu *Schwarz Sonne schwarz* wurde mit dem Preis der Schallplattenkritik ausgezeichnet. Zudem erschienen die Romane *Seine Zeit zu uneben* (2013) sowie der Lyrikband *Füßelboden* (2014), der Fußball-Öden und Gedichte enthält. Unter den Preisen und Auszeichnungen, finden sich der Kleist-Preis (2003), der Bertolt-Brecht-Preis (2010) und der Literaturpreis der HfB für sein literarisches Gesamtwerk (2011). Er ist zudem Vorwort der deutschen Antennensatzmannschaft und Kurator bei der DFB-Kollektive. Neben diversen Gastdozenturen hat Albert Ostermaier auch als künstlerischer Leiter verschiedener Festivals großen Ansehen erlangt. Für die Nebenbühnenproduktion in Wetzlar 2015 verpflichtete ihn Nicos Hofmann als Autor. www.albert-ostermaier.com

Entverfentlichung